



Stilsichere Interpretationen für Gesang und Gitarre

IDENSEN. Die Schönheit der Musik spiegelte sich in der Deckenmalerei: In der gut gefüllten Sigwardskirche interpretierte das Duo Christine Rimkus und Andreas Hagemann musikalische Kostbarkeiten für Gesang und Gitarre. Von der Renaissance bis zu feurigen spanischen Liedern war das Repertoire breit gefächert. Besonders Anklang erhielten der stilsichere Umgang mit den einzelnen

Epochen und das feine Gespür für die Charaktere in den Werken. Wenn Sopranistin Christine Rimkus in Manuel de Fallas Asturiana von einem weinenden Menschen singt, der Trost an einer Pinie sucht, und diese bei dem empfundenen Schmerz ebenfalls zu weinen anfängt, dann wird der Zuhörer ergriffen. Auch „Recuerdos de la Alhambra“ von Francisco Tarrega, das Hagemann mit einem flie-

Bendem Tremolo emotionsgeladen perfekt interpretierte, führte zu bewundernden Kommentaren der Zuschauer. Mit sicherem Verständnis für die Musik und enormer Tonschönheit kamen die Lieder zu Gehör. Das war wirklich ein sehr schönes Konzert. Wir hoffen, dass Sie bald wieder hier gastieren“, verabschiedete sich Ortsbürgermeister Rolf Herrmann nach einer Zugabe vom Duo. ah